

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **18 (1902)**

Heft 30

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Antworten.

Auf Frage 599. Einen stehenden, noch gut erhaltenen Petrolmotor aus der Lokomotivfabrik Winterthur hat billig abzugeben Rudolf Roetschi, Zürich V, Esengasse 1.

Auf Frage 607. Die neuesten Fleischhack- und Wurstmaschinen liefert G. Lebeeder in Töb.

Auf Frage 609. Altes eichenes Trottenholz ist preiswürdig zu haben bei Müller u. Cie., Usine du Molage, bois ouvrés, Aigle.

Auf Frage 610. Wenden Sie sich an die mech. Wagnerei von J. Fischer, Lattenbach (Simmental).

Auf Frage 613. Die Unterzeichneten haben eine massive moderne und fast neue Abbiegmaschine von 2 m Arbeitslänge für Bleche bis 1½ mm Dicke, weil überflüssig, billig abzugeben. Adé & Hagg, Zinornamentenfabrik, Zürich IV, Winterthurerstrasse.

Auf Frage 613. Eine ältere Abbiegmaschine hat zu verkaufen Fr. Gaiffier, Flaschner, St. Gallen.

Auf Frage 613. Neue Abbiegmaschinen für gewöhnliche Bleche liefert in bewährter Konstruktion Fritz Marti u. Co., Winterthur.

Auf Frage 615. Bauholzkräfen liefert in besser und billigster Konstruktion H. Ammann, Maschinenfabrik in Langenthal.

Auf Frage 616. Bösch u. Cie. in Flums liefern Defen für Sägmehlfeuerung.

Auf Frage 616. Defen zum Brennen von Sägmehl liefert die Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee.

Auf Frage 616. Wir können für Sägmehlfeuerung bewährte Defen liefern, die wenig Platz einnehmen. Auch sind die Preise dafür billig. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Fragen 619, 621 und 630. Wenden Sie sich an die Firma C. Karcher u. Cie., Niederdorf 32, Zürich.

Auf Frage 620. Fr. Mettler, Sohn, Arth, baut Maschinen jeder Art nach Zeichnungen und zwar zu den denkbar billigsten Preisen, unter vollständiger Garantie.

Auf Frage 620. Maschinen jeder Art nach Zeichnung und Modellen, auch wenn noch Abänderungen sich nötig machen, baut nach 25jährigen praktischen Erfahrungen zu sehr mäßigen Preisen B. Baur, mech. Werkstätte, Brugg.

Auf Frage 621. Die bestbewährten Patent-Vochstanzen und Blechscheren, ganz aus Stahl und Schmiedeeisen hergestellt, bezieht man von Rudolf Roetschi, Esengasse 1, Zürich V.

Auf Frage 622. A. Niedermann, Drechsler, Guttwohl (Wern) liefert billig und korrekt nach Zeichnung gewünschte Stateten.

Auf Frage 625. Defen für Tröckneanlagen liefert die Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee.

Auf Frage 625. Solche Tröckne-Defen zur Feuerung mit Holzabfällen, Rinden, Torf zc. liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 628. Bösch u. Cie. in Flums bitten um gest. Bekanntheit der Adresse behufs Unterbreitung direkter Offerte.

Auf Frage 628. Verlangen Sie von der Firma Utmann u. Cie., Schweizerische Petrogas-Beluchtungs-Gesellschaft, Dübendorf, Prospekt. Das Petrogas-Beluchtungs-Gesellschaft besteht aus Petroleum unter Luftdruck und zwar bedarf dasselbe keiner Leitung. Jede Lampe hat ihr eigenes Gefäß gleich einer gewöhnlichen Petroleumlampe, so daß sie ihren Zwecken auf alle Fälle entsprechen dürfte. Zur Hofbeleuchtung, für Gärten, Hallen, Willen, Baupläze, Sägereien zc. werden Lampen mit Behältern bis 1000 Kerzenflammen geliefert. Für Werkstätten, Fabriken, Wand-, Korridor- und Küchenlampen hat man kleinere Lämpchen. Für Wohnräume einfacheren Stils bis zur feinsten Salonlampe gibt es eine schöne Auswahl. Die Bedienung ist höchst einfach und besteht nur darin, daß man je nach Größe der Lampe 20–30 Luftdruckschläge auf das mit der Lampentulge verbundene Pümpchen gibt. Diese Beleuchtung ist durchaus gefahrlos, indem sich kein Gasgemisch ansammelt; zudem ist es die rationellste und billigste Beleuchtung. G. W.

Auf Frage 628. Kann Ihnen meine zum Patent angemeldete Petrol-Sonnenlampe bestens empfehlen. Diese brennt trotz Sturm und Regen ohne Glas und Docht und kann somit in der Werkstatt wie auch im Freien verwendet werden. Diese Lampen liefern eine Leuchtkraft von 80–300 Kerzen. Oskar Michel, Mech., Meit b. Biel.

Auf Frage 629. Silikatfarben liefern in besten Qualitäten und billigst Hausmann u. Cie., Bern, Farben- und Lackfabrik.

Auf Frage 629. Silikatfarben können Sie von Arnold Brenner u. Cie., Basel, beziehen.

Auf Frage 629. Wenden Sie sich an das Ingenieurbureau Senftleben-Kluge, Bleicherweg 1, Zürich, Generalvertreter für Silikat- und Knochenschuttfarben und säurefeste Lacke für technische Zwecke.

Auf Frage 630. Diston-Sägewerkzeuge liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 630. Diston-Sägen können Sie von der Firma A. Genner in Richterswil billigst beziehen.

Auf Frage 630. Wenden Sie sich an E. Widmer u. Auf, Werkzeug- und Maschinenfabrik, Luzern, die die Diston-Säge und alle andern Diston-Artikel führen.

Auf Frage 631. Wenden Sie sich an E. Widmer u. Auf, Werkzeugfabrik, Luzern, die Ihnen Spiralschaber billigst reparieren und mit Schleifmaschinen hierzu, für Hand- und Kraftbetrieb, bestens dienen können.

Auf Frage 631. Wenden Sie sich an Ad. Hatt, mech. Reparaturwerkstätte und Feinschleiferei, Mühlenstrasse, Schaffhausen.

Auf Frage 633. Je nach dem Modell des Motors ist eine Aenderung für Kraftgas-Betrieb und auch eine Kraftvermehrung möglich. Wenden Sie sich in dieser Sache direkt an die Gasmotoren-Fabrik Deug, Filiale Zürich, Waisenhausquai 7.

Auf Frage 634. Kugelmöhlen für Kraft- und Handbetrieb liefert in bester Ausführung H. Ammann, Maschinenfabrik, Langenthal.

Auf Frage 637. Ein Eisgenerator kann aus Zement hergestellt werden, wenn derselbe entsprechenden Anstrich erhält, welcher wasser- undurchlässig und säurefest ist. Zum Bezug solcher Farben und Aufgabe von Referenzen wenden Sie sich an das Ingenieurbureau Senftleben-Kluge, Bleicherweg 1, Zürich.

Auf Frage 642. Fragesteller kann die nötigen Materialien samt Anleitung zur Ausbesserung von Sandsteinen bei mir beziehen. A. Merk, Schmirgelwerk, Zürich II, Dreifönigstrasse 45 I.

Auf Frage 646. Zimmertürschlösser mit Fußdrücker à Fr. 1. 70 per Stück, mit Messingdrücker à Fr. 2. 70 per Stück liefert Gern. Dreier, Schlosserei, Kleinlützel.

Submissions-Anzeiger.

Pfarrhaus der Associazione Ausiliare Italiana in Zurigo. Steinhauserarbeiten in Granit, Bollinger- und Kunststein; I-Balkenlieferung u. Eisenkonstruktion; Schmiede-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Gipserarbeit. Pläne und Vorschriften sind im Bureau von G. Gull, Baumeister, Zürich, Bleicherweg 36, einzusehen, wohin auch die mit der Aufschrift „Pfarrhaus“ versehenen Offerten bis 25. Oktober einzuliefern sind.

Zum Gaswerk-Neubau der Stadt St. Gallen im Bietli, Gemeinde Goldach, sind die Granitsteinhauserarbeiten für das Retortenhaus und den Kohlenschuppen in Afford zu vergeben. Pläne und Baubedingungen liegen im Baubureau im Gaswerk St. Gallen zur Einsicht auf. Ebenfalls können die Eingabeformulare bezogen werden. Die Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Granitsteinhauserarbeiten für das Retortenhaus und den Kohlenschuppen“, bis Mittwoch den 29. Oktober, morgens 11 Uhr, an die Baubehörde einzureichen. Eröffnung der Offerten am 29. Oktober, 11½ Uhr vormittags, im Atlantic, Zimmer Nr. 6.

Die Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Holzentbedachungsarbeiten für die neuen Zollgebäude in Lisbühl bei Basel. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Baubehörde Basel zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Lisbühl“ bis 31. Oktober franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Die Schreinerarbeiten am Aufnahmegebäude der Station Räterichsen im Betrage von ca. Fr. 2800. Pläne und Vorschriften im Bureau des Vorstandes der Station Räterichsen. Offerten werden vom Oberingenieur des Kreises IV der S. B. B. in St. Gallen bis 30. Oktober entgegengenommen.

Spengler-, Glaser-, Schreiner- und Gipserarbeiten zum Schulhaus Würenlos. Pläne und Bedingungen können bei Otto Bülterli, Architekt in Baden eingesehen werden, wofelbst Offerten bis 1. November entgegengenommen werden.

Die Korrekturenarbeiten an der Murg (Holz-, Zement- und Erdbauarbeiten) für das Baujahr 1902/03. Die Bauvorschriften liegen beim thurg. Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht offen, welches auch Uebernahmsofferten bis 25. Oktober entgegennimmt.

Die sämtlichen Arbeiten des Schulhausbaues Ryburg. Pläne und Bauvorschriften, sowie Offertenformulare können bei Wettstein zum Hirschen in Ryburg, Präsident der Schulhausbaukommission, und Architekt Weidmann, Wülflingerstrasse 620, Wettheim, eingesehen resp. bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Ryburg“ bis 31. Oktober dem Präsidenten der Schulhausbaukommission, Wettstein z. Hirschen, Ryburg, einzureichen.

Renovation der Kirche Affoltern bei Zürich.

1. Erstellung neuer Kirchenfenster.
 2. Anbringung von Doppeltüren.
 3. Erneuerung des Chorbodens durch Terrazzo und Errichtung zweier Sandsteinstufen.
 4. Anstrich der Holztüfer und der Bänke zc.
- Näheren Aufschluß erteilt der Präsident der Kirchenpflege, Pfarrer Max Schinz, an den Eingaben bis 26. Oktober einzureichen sind.

Sämtliche Arbeiten zum Umbau eines Hauses in Ridenbach (St. Gallen) für die Herren Florin in Stolzberg-Überzwil und Hohenstein in Valterswil. Die Pläne und Vorausmaße liegen bei E. Wagner, Architekt in Überzwil, auf. Eingaben sind schriftlich an einen der vorgenannten Herren bis 30. Oktober zu machen.

Erstellung von zirka 700 m³ Steinbett und das Liefern und Einbringen von zirka 200 m³ Beschlatterung für die Rampe und die Verbreiterung der Straße längs den neuen

Güter- und Zollschuppen in St. Gallen. Angebote sind bis den 26. Oktober dem Baubureau des Kreises IV der Schweizer Bundesbahnen, Gelltemwilerstrasse 2, St. Gallen, einzureichen.

Für den Neubau der Gassenbrücke auf der Burgdorf-Heimiswil-Strasse werden folgende Arbeiten ausgeschrieben: 1. Die Erd-, Fundations- und Maurerarbeiten im Gesamtbetrage von ca. Fr. 30,000. 2. Die Eisenkonstruktion im Gewicht von rund 95 Tonnen. Bauvorschriften und Bedingungen liegen beim Bezirksingenieur in Burgdorf und bei der kantonalen Bauverwaltung in Bern zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Heimiswilbrücke“ bis 6. November an die Bauverwaltung des Kantons Bern einzusenden.

Das Liefern und Verlegen von 12 Stück Kachelöfen einfacher Konstruktion mit glatten Kacheln und einer Heizkraft von je ca. 50 m³ für die Neubauten im **Stadthospitalareal Chur**. Nähere Auskunft erteilt das Stadtbauamt. Offerten sind bis 30. Okt. einzureichen an das Stadtbauamt Chur.

Bau einer neuen Reussbrücke in Bremgarten (Aarg.) Es wird Konkurrenz eröffnet über die Erstellung von Plänen und eventuell die Uebernahme des Baues einer neuen Reussbrücke in Bremgarten. Das Bauprogramm und die Pläne, welche die Grundlage für die Konkurrenz bilden, sind gegen Einsendung von Fr. 10, die jedoch denjenigen, die sich an der Konkurrenz beteiligen, wieder zurückerstattet werden, beim Gemeinderat zu beziehen.

Wasserversorgung Männedorf.

1. **Leitungsweg mit Hydranten**, ca. 8200 lauf. Meter, die Röhren in Lichtweiten von 150, 120, 100 und 75 mm, und die Grabarbeit.
2. **Zwei Reservoirs** von 200 und 300 m³ Inhalt mit den Armaturen und Grabarbeit.

Die Eingaben über 1 und 2 können als Ganzes oder getrennt gemacht werden. Ende der Eingabefrist Freitag den 24. Oktober. Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung Männedorf“ an Kantonsrat Emil Hasler im Allenberg-Männedorf einzureichen. Die Bauvorschriften, Maßbeschreibungen und Pläne liegen bei Kaspar Hasler, Spenglermeister im Dorf, zur Einsicht auf, wofelbst auch weitere Auskunft erteilt wird.

Die Drainagegenossenschaft auf „Schwamel“ Ossingen eröffnet Konkurrenz über die Ausführung folgender Arbeiten:

1. **Röhrenlieferung**. 850 Stück à 6' em Lichtweite, 370 à 7,5 em, 450 à 9 em, 200 à 12 em, und 5 Zementröhren à 12 em.
2. **Erdarbeit**. Das Öffnen, Legen der Röhren und Wiederbedecken von 550 m Draingräben.

Die Eingaben sind bis 25. Oktober schriftlich mit der Aufschrift „Drainage auf Schwamel“ versehen dem Präsidenten, Joh. Kibler, einzureichen, wofelbst die Pläne eingesehen werden können und Auskunft erteilt wird.

Die Wasserversorgungsgenossenschaft Murgenthal beabsichtigt, eine neue Leitung zu erstellen mit Zu- und Druckleitung und Reservoir. Totallänge zirka 3000 Meter. Pläne und Pflichtenheft liegen auf beim Präsidenten, Friedr. Probst, Murgenthal. Eingabefrist bis 25. Oktober.

Die Hüttengenossenschaft vom alten Haus in Palfries (Wartau, St. Gallen) eröffnet Konkurrenz über die Bauarbeiten eines neuen **Sähermes**. Die Arbeit wird samthast oder in folgenden Abteilungen vergeben:

1. **Zimmerarbeit** nebst Liefern der erforderlichen Eisenware.
2. **Erd- und Maurerarbeit.**
3. **Dachdeckerarbeit.**
4. **Flaschnerarbeit.**

Eingaben sind bis 26. Oktober an J. Jb. Müller, Kassier in Malans, Wartau, verschlossen einzureichen, bei welchem Pläne, Beschreibung und Kostenberechnung eingesehen werden können.

Bebauungsplan der Stadt Yverdon. Termin 15. Dez. Programm bei der Secrétairerie municipale de la ville d'Yverdon.

Der Gemeinderat in Waldkirch (St. Gallen) eröffnet über den **Bau der Lebenstrasse Grimm-Käserer Laubbady** mit einer Gesamtlänge von 542 Meter Konkurrenz. Uebernahmsofferten sind bis 26. Oktober dem Gemeindamt schriftlich einzureichen. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können bei Gemeindevorsteher Eigenmann zum „Sternen“ in Waldkirch eingesehen werden.

Glühlampen. Gesellschaft für elektrische Beleuchtung von Montevideo. Lieferung von 300,000 Glühlampen. Angebote sind bis 13. November, 4 Uhr, bei dem Sitz der Gesellschaft (Nr. 149, Rue Rincon) einzureichen. Einzelheiten beim Reichsanzeiger in Berlin.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die unterzeichnete Verwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von **15,000 Paar Quartierschuhen, Ordonnanz 1900, aus Kalbleder und 15,000 Paar Lacets aus Eisengarn, 66 cm lang, mit Ferrats.**

Endtermin für die Angebote: **31. Oktober 1902.**

Angebote mit Lieferungsmuster begleitet sind der unterzeichneten Verwaltung einzureichen. Letztere gibt hierzu die nötigen Formulare und Vorschriften ab. Muster und Normalien können bei der Verwaltung eingesehen oder von derselben zur Einsicht bezogen werden.

Diese Arbeit eignet sich nur für Fabriken, welche mit mechanischen Einrichtungen u. a. mit „Standard-Schraubmaschinen“ versehen sind.

Bern, den 11. Oktober 1902. [O H 9233]

Techn. Abteilung der Kriegsmaterialverwaltung:
Ausrüstungs-Abteilung.

E. Kiessling & Co.

Leipzig-Plagwitz

bauen als alleinige Spezialität

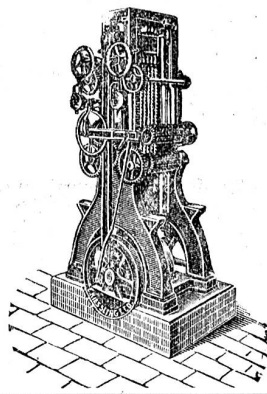
Sägegatter

und 1383 b

Holzbearbeitungs-Maschinen

in neuester vollendetster Ausführung.
Feinste Referenzen.
Cataloge auf Wunsch gratis und franko.

Filialbureau:
Ingenieur **E. Weber, Zürich II**
Lavaterstrasse 77.



Zu verkaufen:

Ein neuer **Acetylen-Gas-Apparat**

System: Carbide ins Wasser, neueste Konstruktion, zur Speisung bis 60 Flammen, **garantiert tadellos funktionierend.** Geeignet für Beleuchtung grösserer Privathäuser, Werkstatt Häuser, Werkstätten, kleinere Fabriken etc. Wegen Anschluss an die Gaszentrale entbehrlich geworden. Zu besichtigen bei

Hitz & Co., Rüschiikon.



Kirchner & Co., A.-G.
Leipzig-Sellerhausen
grösste und renommierteste **Spezial-Fabrik** von
Sägemaschinen und
Holzbearbeitungs-Maschinen.
Ueber 80,000 Maschinen geliefert.
Chicago 1893: 7 Ehrendiplome, 27 Preismedaille.
Paris 1900: Grand Prix. 169
Filial-Bureau: Zürich, Bahnhofstrasse 89.



Holzschmitz & Co.
Zürich
GUSTAV RAU ZÜRICH II
Stiefelfeld (Mannusstr. 27)
1377
Telephon No. 1908

Drucksachen
jeder Art liefert prompt und billig
W. Sonn-Holdinghausen, Rüschiikon.